

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 73 (1931)

Heft: 1

Rubrik: Personalien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zur Nachahmung wärmstens empfohlen.

Der Verein aargauischer Tierärzte hat durch seinen Präsidenten der Tierzuchtkommission der Gesellschaft schweizerischer Tierärzte zur Äufnung einer Exkursionskasse für die Studierenden der Veterinärmedizin den Betrag von Fr. 100.— übermitteln lassen. Der Verein aargauischer Tierärzte verbindet mit der Gabe den Wunsch, dass andere Sektionen ihrem Beispiel bald und mit namhaften Beiträgen nachfolgen möchten. Die Tierzuchtkommission verdankt das hochherzige Geschenk und hofft auch ihrerseits auf die baldige Verwirklichung des Gedankens einer Exkursionskasse, die es auch minderbemittelten Studierenden beider Fakultäten ermöglichen soll, an grösseren Exkursionen, womöglich auch nach ausländischen Zuchtgebieten und Ausstellungen, teilzunehmen. Für die Tierzuchtkommission: Der Präsident: *Zwicky*.

Sterbekasse und Hilfsfonds der Gesellschaft Schweiz. Tierärzte.

Vom 1. Mai bis 31. Dez. 1930 sind folgende 21 Kollegen beigetreten:

Ansermet, Emil, Bière.	Lehmann, Otto, Dr., Biel.
Berger, Daniel, Dr., Wichtrach.	Meier, Hans, Dr., Reiden.
Bertschi, Nikl., Dr., Düringen.	Popp, Josef, Wittenbach.
Bigger, Josef, Laufenburg.	Ratti, Pierin, Dr., Madulein.
Duc, Abel, Sitten.	Rutsch, Werner, Bern.
Eyenberger, Anton, Bière.	Schäppi, Ernst, Zürich.
Gründler, Alb., Dr., Neukirch.	Schmidlin, Hans, Basel.
Gschwend, Theodor, Oberuzwil.	Schneider, Paul, Grüningen.
Gsell, Hans, jun., Romanshorn.	Seeberger, Xaver, Dr., Zürich.
Höfliger, Hans, Feusisberg.	Witschi, Wilhelm, Dr., Moutier.
Larue, Alfred, Genf.	

Totalbestand 515 Mitglieder.

Der Verwalter: *J. Notter*.

Personalien.

Ehrung. Die „Académie des Sciences“ des Institut de France hat in ihrer Sitzung vom 8. Dezember Sir Arnold Theiler, den frühern Direktor und Gründer der tierärztlichen Forschungsinstitute der südafrikanischen Union, zu ihrem Korrespondenten ernannt. Herzliche Gratulation dem verdienten Erforscher und erfolgreichen Bekämpfer wichtiger tierischer Infektionskrankheiten zu dieser hohen Ehrung.

Totentafel. Nach kurzer, nur zweitägiger Krankheit (Meningitis) ist am 22. Januar 1931 unser hoffnungsvoller Kollege Tierarzt Hans Gsell jun. von Romanshorn im blühenden Alter von 23¹/₂ Jahren im Kantonsspital Zürich gestorben.

Berichtigung. Auf pg. 374, Zeile 5, Jahrgang 1930 (Referat über „Surgical narcosis in swine“) muss es heissen: 0,19—0,25 pro kg, anstatt 0,19—0,25 kg.